

Betreff:

Wildes Parken in Wiesbaden beenden! - Wie werden Falschparker am Michelsberg entfernt?

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, dringend für die notwendige Ordnung im ruhenden Verkehr im Ortsbezirk insbesondere am Michelsberg zu sorgen. Der Magistrat wird aufgefordert, zu berichten, wie durch ständige Kontrollen und weitere Maßnahmen wie Abschleppen vor allem am Wochenende und in den Abendstunden die Fahrspur frei von illegal parkenden Fahrzeugen gehalten werden kann und wie das Abstellen von Fahrzeugen im Bereich der Fußgängerzone rund um das Mahnmal zur Erinnerung an die Verfolgung der Juden durch die Nazi-Diktatur und am weiteren Michelsberg vollständig und nachhaltig unterbunden werden kann.

Begründung:

Überall in der Stadt und besonders im Ortsbezirk nimmt das illegale Abstellen von Kraftfahrzeugen besonders in den Abendstunden und am Wochenende drastisch zu. Es kommt an zahllosen Stellen zur massiver Behinderung und Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer durch rücksichtslos abgestellte Fahrzeuge.

Besonders auffällig und störend ist es am Michelsberg rund um das Mahnmal zur Erinnerung an die Verfolgung der Juden durch die Nazi-Diktatur. Dort wird mittlerweile trotz absoluten Halteverbots die komplette Fahrspur zugeparkt. Weiterhin werden rund um das Mahnmal Fahrzeuge abgestellt. Das ist als völlig respektlos und diskriminierend gegenüber dem wichtigen Mahnmal nicht hinnehmbar.

Wiesbaden, 16.04.2018